

# RS OGH 1976/11/9 4Ob69/76, 4Ob20/78, 4Ob73/78, 4Ob81/78, 7Ob529/81, 4Ob518/81, 4Ob104/80, 4Ob143/80,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 09.11.1976

## Norm

ABGB §1151 IA

ABGB §1151 IC

## Rechtssatz

Der freie Dienstvertrag unterscheidet sich vom (echten) Dienstvertrag im Sinne der §§ 1151 ff ABGB besonders durch die Möglichkeit, den Ablauf der Arbeit selbst zu regeln und jederzeit zu ändern, also durch das Fehlen der persönlichen Abhängigkeit und Weisungsgebundenheit.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 69/76  
Entscheidungstext OGH 09.11.1976 4 Ob 69/76  
Veröff: EvBl 1977/112 S 239 = Arb 9538 = ZAS 1978/8 S 53 (mit Anmerkung von Buchsbaum)
- 4 Ob 20/78  
Entscheidungstext OGH 27.06.1978 4 Ob 20/78  
Beisatz: Hier: Lektoratsleistungen und Dramaturgieleistungen für den ORF. (T1)
- 4 Ob 73/78  
Entscheidungstext OGH 05.09.1978 4 Ob 73/78  
Veröff: Arb 9714
- 4 Ob 81/78  
Entscheidungstext OGH 19.12.1978 4 Ob 81/78  
Ähnlich; Beisatz: Ob von einem Recht, Arbeitsleistungen nicht zu erbringen aus Interesse am Verdienst faktisch nicht Gebrauch gemacht wurde, ist nicht entscheidend. (T2)
- 7 Ob 529/81  
Entscheidungstext OGH 05.03.1981 7 Ob 529/81  
Veröff: SZ 54/30
- 4 Ob 518/81  
Entscheidungstext OGH 07.04.1981 4 Ob 518/81  
Veröff: Arb 10025

- 4 Ob 104/80  
Entscheidungstext OGH 19.05.1981 4 Ob 104/80  
Beisatz: Insbesondere wenn die Parteien beabsichtigt haben, das Verhältnis so unabhängig und frei wie nur möglich zu gestalten. (so schon Arb 6487). (T3)  
Veröff: SZ 54/75 = EvBl 1982/24 S 72 = JBl 1982,500 = Arb 9972 = ZAS 1982,10 (mit Anmerkung Tomandl)
- 4 Ob 143/80  
Entscheidungstext OGH 15.09.1981 4 Ob 143/80
- 4 Ob 45/81  
Entscheidungstext OGH 29.09.1981 4 Ob 45/81  
Veröff: ZAS 1983,29 (zustimmend Wachter) = Arb 10055
- 4 Ob 51/81  
Entscheidungstext OGH 17.11.1981 4 Ob 51/81  
Beisatz: Regisseur beim ORF. (T4)  
Veröff: JBl 1982,552 = Arb 10060
- 4 Ob 8/81  
Entscheidungstext OGH 16.03.1982 4 Ob 8/81  
Beisatz: Rundfunkmitarbeiter (T5)  
Veröff: Arb 10096 = DRdA 1985,395 (Wachter)
- 4 Ob 38/83  
Entscheidungstext OGH 26.04.1983 4 Ob 38/83  
Veröff: Arb 10248 = JBl 1085,57
- 4 Ob 93/83  
Entscheidungstext OGH 20.09.1983 4 Ob 93/83  
Ähnlich; Beisatz: Hier: Vertrag zweier Rechtsanwältinnen. (T6)  
Veröff: DRdA 1984,442 (Wachter)
- 4 Ob 165/85  
Entscheidungstext OGH 04.11.1986 4 Ob 165/85  
Auch; Veröff: SZ 59/191 = Arb 10564 = ZAS 1989,194 (siehe Bernd Oberhofer 181)
- 4 Ob 106/85  
Entscheidungstext OGH 02.12.1986 4 Ob 106/85  
Veröff: JBl 1987,332
- 14 ObA 46/87  
Entscheidungstext OGH 13.01.1988 14 ObA 46/87  
Veröff: Arb 10697
- 9 ObA 52/88  
Entscheidungstext OGH 13.04.1988 9 ObA 52/88  
Auch; Veröff: RdW 1989,29 = ZAS 1989,136 (Schöffl)
- 9 ObA 48/88  
Entscheidungstext OGH 11.05.1988 9 ObA 48/88  
Veröff: Arb 10741
- 9 ObA 108/88  
Entscheidungstext OGH 15.06.1988 9 ObA 108/88
- 9 ObA 182/88  
Entscheidungstext OGH 31.08.1988 9 ObA 182/88  
Veröff: Arb 10779
- 7 Ob 48/88  
Entscheidungstext OGH 19.01.1989 7 Ob 48/88  
Auch; Veröff: SZ 62/8 = VersR 1989,1179 = Arb 10741 = VersRdSch 1989,348
- 9 ObA 292/88  
Entscheidungstext OGH 05.04.1989 9 ObA 292/88
- 9 ObA 219/89

Entscheidungstext OGH 27.09.1989 9 ObA 219/89

Beisatz: Die Besonderheiten der journalistischen Tätigkeit sind zu berücksichtigen. (T7)

Veröff: MR 1990,32 = WBI 1990,77

- 9 ObA 289/90

Entscheidungstext OGH 07.11.1990 9 ObA 289/90

Auch; Beisatz: § 48 ASGG (T8)

Veröff: MR 1991,242

- 9 ObA 35/91

Entscheidungstext OGH 10.04.1991 9 ObA 35/91

Auch; Beis wie T8; Beisatz: Soweit der Verwaltungsgerichtshof in der Entscheidung ecolex 1990, 183 bei der Beurteilung, ob ein Arbeitsverhältnis vorliegt, auf andere Kriterien als die persönliche Abhängigkeit abstelle, vermag ihm der OGH nicht zu folgen. (T9) Veröff: ecolex 1991,556

- 9 Ob 902/91

Entscheidungstext OGH 19.06.1991 9 Ob 902/91

Veröff: EvBl 1991/194 S 825 = RdW 1991,367 = Arb 10944

- 9 ObA 99/91

Entscheidungstext OGH 28.08.1991 9 ObA 99/91

Vgl auch; Beisatz: Hier: Notarzt - freier Dienstvertrag. (T10)

Veröff: Arb 10954

- 9 ObA 225/91

Entscheidungstext OGH 18.12.1991 9 ObA 225/91

Auch; Beisatz: Auch die Gebundenheit an einen vorgegebenen Terminplan spricht nicht für die persönliche Abhängigkeit. (Hier: Unternehmensberater). (T11)

- 9 ObA 210/93

Entscheidungstext OGH 29.10.1993 9 ObA 210/93

Vgl auch; Beis wie T8; Beisatz: Hier: Freiberufliche Anästhesistin in einer Tagesklinik. (T12)

- 8 ObA 240/95

Entscheidungstext OGH 14.09.1995 8 ObA 240/95

Beis wie T8

- 9 ObA 189/95

Entscheidungstext OGH 20.12.1995 9 ObA 189/95

- 9 ObA 54/97z

Entscheidungstext OGH 26.03.1997 9 ObA 54/97z

Veröff: SZ 70/52

- 8 ObA 2158/96b

Entscheidungstext OGH 26.06.1997 8 ObA 2158/96b

- 8 ObA 2347/96x

Entscheidungstext OGH 28.08.1997 8 ObA 2347/96x

Veröff: SZ 70/167

- 8 ObA 38/99t

Entscheidungstext OGH 25.02.1999 8 ObA 38/99t

Auch; Beisatz: Hier: "Werbeleiter" für eine karitative Organisation. (T13)

- 9 ObA 10/99g

Entscheidungstext OGH 05.05.1999 9 ObA 10/99g

Beisatz: Hier: Sprachlehrer in einer privaten Sprachschule. (T14)

- 8 ObA 26/99b

Entscheidungstext OGH 08.07.1999 8 ObA 26/99b

Vgl; Beisatz: Die Pflicht seine Arbeitskraft kontinuierlich zur Verfügung zu stellen spricht ebenso wie die Vereinbarung einer monatsweisen Entlohnung für das Vorliegen eines echten Arbeitsvertrages. (T15)

Beisatz: Die Möglichkeit Hilfstätigkeiten zu substituieren indiziert für sich allein noch nicht das Vorliegen eines freien Dienstvertrages. (T16)

- 9 ObA 55/00d  
Entscheidungstext OGH 05.04.2000 9 ObA 55/00d  
Vgl auch; Beisatz: Diverse Berichtspflichten sind kein Hinweis für eine laufende Kontrolle unter persönlicher Abhängigkeit. Es handelt sich dabei um in der Natur der Tätigkeit liegende Weisungen über die Art der Ausführung. (T17)
- 9 ObA 7/00w  
Entscheidungstext OGH 14.06.2000 9 ObA 7/00w
- 8 ObS 204/00h  
Entscheidungstext OGH 09.11.2000 8 ObS 204/00h
- 8 ObA 163/01f  
Entscheidungstext OGH 05.07.2001 8 ObA 163/01f
- 8 ObA 95/01f  
Entscheidungstext OGH 15.11.2001 8 ObA 95/01f  
Beisatz: Hier: Wohnungseigentümer, der Aufzugswartung übernimmt. (T18)
- 9 ObA 296/01x  
Entscheidungstext OGH 20.02.2002 9 ObA 296/01x  
Vgl auch; Beisatz: Mangels Arbeitsverpflichtung des Klägers kann der Rahmenvertrag selbst weder ein Arbeitsvertrag noch ein freier Dienstvertrag oder ein Werkvertrag sein, insbesondere, wenn auch keine Pflicht des Klägers zur Einsatzbereitschaft besteht. (T19)
- 8 ObA 207/01a  
Entscheidungstext OGH 18.04.2002 8 ObA 207/01a  
Beisatz: Hier: Freier Dienstvertrag einer Ärztin. (T20)
- 8 ObA 135/02i  
Entscheidungstext OGH 19.12.2002 8 ObA 135/02i  
Vgl auch; Beisatz: Eine Teilung des Arbeitsvertrages in ein abhängiges Arbeitsverhältnis mit Fixgehalt und freien Dienstvertrag gegen Provision durch Abschluss zweier Verträge von formell zwei verschiedenen Gesellschaften derselben Unternehmensgruppe ist unzulässig. Es hat sich in Wahrheit um einen einheitlichen Vertrag gehandelt, der nur in Umgehungsabsicht entgegen dem Wunsche des Arbeitnehmers zu dessen überwiegenden Nachteil in zwei Verträge aufgeteilt wurde. (T21)  
Beisatz: Aus dem tatsächlich einheitlichen Arbeitsvertrag gelangt man zu einer Solidarhaftung beider Gesellschaften für alle Ansprüche des Arbeitnehmers aus diesem Vertrag. (T22)
- 8 ObA 45/03f  
Entscheidungstext OGH 30.10.2003 8 ObA 45/03f  
Auch; Beisatz: Bei der Beurteilung der Weisungsunterworfenheit als entscheidendes Kriterium der persönlichen Abhängigkeit ist der Unterschied zwischen persönlichen und sachlichen Weisungen zu berücksichtigen. Sachliche Weisungen kommen auch bei Werkverträgen oder Dauerschuldverhältnissen ohne echten Arbeitsvertragscharakter vor. Unter persönlichen Weisungen hingegen versteht man Weisungen, die die persönliche Gestaltung der Dienstleistung zum Gegenstand haben und die, soweit sie berechtigt nach dem Vertragsinhalt erteilt werden, die eigene Gestaltungsfreiheit bei der Erbringung der Dienstleistung weitgehend ausschalten. (T23)  
Beisatz: Hier: Zeitungs- und Werbemittelzusteller. (T24)
- 8 ObA 86/03k  
Entscheidungstext OGH 13.11.2003 8 ObA 86/03k  
Auch; Beisatz: Ebenso unterscheidet sich der Werkvertrag durch die persönliche Abhängigkeit des Arbeitnehmers vom Arbeitgeber. (T25)  
Veröff: SZ 2003/145
- 7 Ob 40/05s  
Entscheidungstext OGH 08.06.2005 7 Ob 40/05s  
Vgl auch; Beisatz wie T23
- 9 ObA 171/05w  
Entscheidungstext OGH 15.11.2006 9 ObA 171/05w

Vgl auch

- 9 ObA 110/06a

Entscheidungstext OGH 15.11.2006 9 ObA 110/06a

Beis wie T2; Beisatz: Hier: Freie Journalistin. (T26)

- 8 ObS 2/07p

Entscheidungstext OGH 31.01.2007 8 ObS 2/07p

- 9 ObA 165/07s

Entscheidungstext OGH 28.11.2007 9 ObA 165/07s

Auch; Beis ähnlich wie T23; Beisatz: Die Möglichkeit der Erteilung sachlicher Weisungen, die der Abgrenzung des Leistungsgegenstandes dienen, ist mit freien Dienstverträgen keineswegs unvereinbar. (T27)

- 9 ObA 176/07h

Entscheidungstext OGH 03.03.2008 9 ObA 176/07h

Vgl auch

- 8 ObA 55/07g

Entscheidungstext OGH 10.07.2008 8 ObA 55/07g

Auch; Beisatz: Für den freien Dienstvertrag ist die Möglichkeit charakteristisch, den Ablauf der Arbeit selbst zu gestalten, also ohne Bindung an bestimmte Arbeitszeiten und an jene Weisungen, die für den Arbeitsvertrag prägend sind, und die selbst gewählte Gestaltung auch jederzeit wieder zu ändern. (T28)

Beisatz: Die Vereinbarung einer generellen Vertretungsbefugnis spricht nur dann gegen die persönliche Abhängigkeit, wenn das Vertretungsrecht tatsächlich genutzt wird oder bei objektiver Betrachtung zu erwarten ist, dass eine solche Nutzung erfolgt. (T29) Beis wie T23; Beisatz: Im gegenständlichen Fall wurde das Vorliegen einer persönlichen Abhängigkeit bei einem Arzt für Allgemeinmedizin, der auch in zwei Justizanstalten als Arzt tätig war, verneint und dessen Vertragsverhältnis als freier Dienstvertrag qualifiziert. (T30)

Beisatz: Weisungen des Anstaltsleiters in Bezug auf die Sicherheit und Ordnung der Justizanstalt stellen schon deshalb keine „persönlichen Weisungen“ dar, weil diesen sämtliche in der Justizanstalt aufhältige Personen unterworfen sind, unabhängig davon, ob sie überhaupt in einem Vertragsverhältnis zur beklagten Partei stehen. (T31)

Beisatz: Erfordert die Erfüllung hoheitlicher Aufgaben eine besondere sachliche Ausstattung (hier: gesetzliche Verpflichtung, eine Justizanstalt auch mit den erforderlichen, der medizinischen Versorgung der Insassen dienenden Einrichtungen auszustatten: §§ 66 ff StVG), kann dem Umstand, dass die vorhandenen Mittel auch tatsächlich genutzt werden, keine wesentliche Indizwirkung für die Frage der Abgrenzung des echten Arbeitsvertrags vom freien Dienstvertrag zukommen. (T32)

- 8 ObA 57/09d

Entscheidungstext OGH 23.03.2010 8 ObA 57/09d

Auch; Beisatz: Hier: Vortragende in Kursen eines Privatinstituts zur Erwachsenenbildung. (T33)

Beisatz: Die Vorgabe eines bestimmten Kursinhalts und definierter Kursziele, die Verwendung beigestellter Lehrmittel und die Abhaltung der Kurse in den Räumen des Veranstalters liegt in der Natur vergleichbarer Tätigkeiten; derartige Umstände sind daher für sich allein nicht geeignet, die persönliche Abhängigkeit des Vortragenden zu begründen. (T34)

- 9 Ob 69/11d

Entscheidungstext OGH 29.05.2012 9 Ob 69/11d

Vgl auch

- 9 ObA 16/12m

Entscheidungstext OGH 26.11.2012 9 ObA 16/12m

Vgl auch; Vgl auch Beis wie T29; Beisatz: Hier: Hebamme. (T35)

- 9 ObA 53/13d

Entscheidungstext OGH 29.05.2013 9 ObA 53/13d

Auch

- 9 ObA 46/13z

Entscheidungstext OGH 24.07.2013 9 ObA 46/13z

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)